

Keine Missachtung des Bürgerwillens

- keine Stadtautobahn am Schönbusch
- nicht noch mehr Verkehr in die Stadt lenken

Die Mehrheit des Stadtrates hat das Ergebnis des Bürgerentscheides „kein vierspuriger Ausbau der B 26“ vom 2.2.2014 mit Beschluss vom 24.10.2016 aufgehoben und damit missachtet.

Die von den Aschaffener BürgerInnen abgelehnten Pläne des staatlichen Bauamtes sollen jetzt doch umgesetzt werden.

Dies ist der erste Schritt zum Komplettausbau der B26 von der B469 über den Ring zur A3 in Goldbach, mit allen negativen Folgen für die Stadt: mehr LÄRM, DRECK, LKWs und STAU.

Das Interesse des staatlichen Bauamtes und der staatlichen Hafenverwaltung haben für die Mehrheit des Stadtrates mehr gezählt, als ein demokratischer Bürgerentscheid, der sich mit großer Mehrheit gegen den Ausbau der B26 auf Stadtgebiet zu Recht gewendet hatte.

Deshalb beantragen wir einen erneuten Bürgerentscheid mit folgender Fragestellung:

Sind Sie dafür, dass der Beschluss des Stadtrates vom 24.10.2016, der den vierspurigen Ausbau der B26 wiederum billigt, aufgehoben wird und alle politischen und rechtlichen Maßnahmen ergriffen werden, um einen vierspurigen Ausbau der B26 zu verhindern?

Als Vertreter des Bürgerbegehrens werden benannt:

Dr. Andreas Schubring, Dalbergstr.35, 63739 Aschaffenburg; Johannes Büttner, Bergstr.6, 63743 Aschaffenburg; Stefan Wagener, Godelsberg 27, 63739 Aschaffenburg, - als Ersatzperson wird genannt: Achim Strauch, Betgasse 2, 63739 Aschaffenburg

Rechtshinweis: Die Vertreterberechtigten sind ermächtigt gemeinschaftlich das Bürgerbegehren zurückzunehmen

Nr.	Familienname (gut lesbar)	Vorname (gut lesbar)	Adresse (nur Straße und Hausnummer)	Unterschrift
1			Aschaffenburg	
2			Aschaffenburg	
3			Aschaffenburg	
4			Aschaffenburg	
5			Aschaffenburg	
6			Aschaffenburg	
7			Aschaffenburg	
8			Aschaffenburg	
9			Aschaffenburg	
10			Aschaffenburg	

Hinweis: Bitte lesbar schreiben. Gültig sind nur Eintragungen von wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Aschaffenburg (über 18 J.). Bitte geben Sie die Unterschriftenliste in der Praxis Dr. Schubring, Dalbergstraße 35 ab oder schicken Sie sie an die oben aufgeführten Adressen. Danke!

Bürgerinitiative: Keine Stadtautobahn B26!

Spendenkonto: IBAN DE 52 7609 0500 0100 0983 70 – Empfänger: VCD – Stichwort: BI B26